AUGUST 2015 | 4. JAHRGANG | KOSTENLOS

# DORF-GEFLÜSTER

Magazin für Kultur - Sport - Gesellschaft - Verbrauchertipps

Bönningstedt · Ellerbek · Hasloh · Teile von Rellingen, Quickborn, Norderstedt, HH-Schnelsen

*Bönningstedt*
## So seh´n Sieger aus! Weltmeister beim SVR

*Ellerbek*
## 75 Jahre DRK

*Hasloh*
## Neues aus der Gemeinde

Vodafone Shop
Schnelsen
Frohmestraße 17
www.vodafoneshops.info
power to you

Alles außer Luftschlösser:
WERTPLAN® nord
Immobilien seit 1980
25474 Hasloh | Groote Kamp 35 | Tel. 04106/651314
info@wertplan-nord.de | www.wertplan-nord.de

# Selbständig? Profitieren Sie jetzt!

Aktionswochen für Selbständige, Freiberufler und Privatkunden mit Gewerbeschein.*

**Vodafone**
Power to you

* Sonderkonditionen für Selbständige, Freiberufler und Kleinunternehmen: Es gelten 15% Rabatt auf den mtl. Tarifbasispreis bei einer Mindestvertragslaufzeit von 24 Monaten. Der Preisvorteil gilt für die Smartphone-Tarife Red S, Red M, Red L und Red Premium sowie für die MobileInternet Flat-Tarife (nicht in Kombination mit dem 33% Vodafone Vorteil). Der Rabatt wird gewährt, wenn bei Abschluss der Hauptkarte ein Legitimationsnachweis über die Geschäftstätigkeit erbracht wird (z. B. Kopie Handelsregisterauszug, Gewerbeschein, Bescheinigung des Finanzamtes über die Umsatzsteuer-Identifikationsnummer, Umsatzsteuervoranmeldung oder Schreiben von Kammern, Behörden und Ämtern).

Vodafone GmbH · Ferdinand-Braun-Platz 1 · 40549 Düsseldorf
vodafone.de

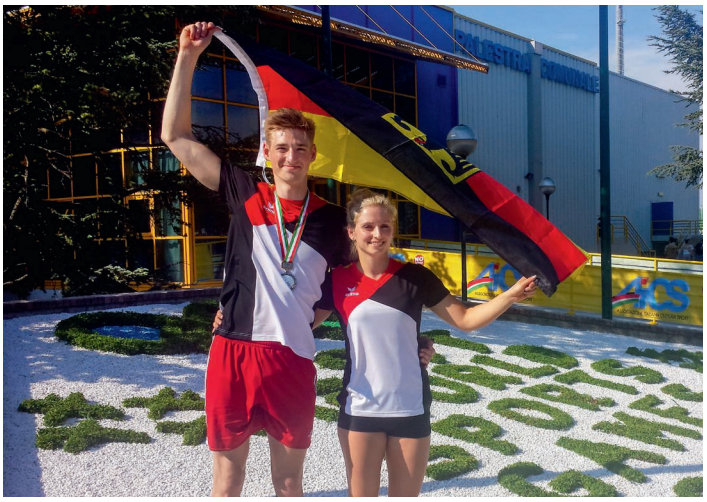
**Deine Nr. 1 für Mobilfunk in Schnelsen und Umgebung:**

Vodafone Shop Schnelsen, Frohmestraße 17, 22457 Hamburg
Öffnungszeiten: Mo – Fr 09:00 – 18:30 Uhr, Sa 09:00 – 15:00 Uhr, www.vodafoneshops.info

# Liebe Leserinnen und liebe Leser,

In diesem Jahr haben wir nicht auf die Sommerausgabe verzichtet. Und das ist gut so! Bei dieser Gelegenheit möchten wir uns bei unseren treuen Inserenten bedanken, die dieses jeden Monat möglich machen. Wie Sie dieser Ausgabe entnehmen werden, sind wieder wahnsinnig viele interessante Themen dabei.
Ein ganz herzlicher Glückwunsch geht an unsere WELTMEISTER vom SVR in Bönningstedt, Yana Looft und Marcel Schawo. Mehr zu diesen hervorragenden Sportlern lesen Sie auf Seite 8. Welche Gemeinde kann sich schon damit rühmen, so talentierte junge Leute im Verein zu haben.
Auch die vielen Ehrenamtlichen, die ein so tolles Fußball-Jugendturnier auf die Beine gestellt haben mit einer enormen Hilfsbereitschaft der Eltern und Freunde, sind zu erwähnen. Danke für dieses Engagement.
Wie gut, dass es so viele ehrenamtliche Helfer in unseren Gemeinden gibt, die natürlich auch immer noch viel Unterstützung benötigen, so auch der Heimatverein in Bönningstedt, der dringend auf Spenden angewiesen ist, um die defekten Holzfenster im Alten Rektorhaus zu erneuern. Wer hier spenden möchte, kann sich an die Vorsitzende Sigrid Duvigneau wenden. Wir werden im September hierüber nochmals berichten.

*Die Redaktion des Dorf-Geflüsters wünscht Ihnen einen schönen Sommer.*



*So sehen Weltmeister vom SVR in Bönningstedt aus Marcel Schawo und Yana Looft (mehr auf Seiten 8) Das Foto wurde von Yana Looft zur Verfügung gestellt.*

## INHALTSVERZEICHNIS


| | |
|---|---|
| Vodafone Angebot für Selbstständige | Seite 2 |
| Editorial/Inhaltsverzeichnis | Seite 3 |
| SVR | Seite 4+5 |
| Kulinarische Angebote | Seite 6+7 |
| SVR Weltmeister | Seite 8 |
| Neues Bio-Restaurant Müllerhaus | Seite 9 |
| Ökologische Landwirtschaft | Seite 10 |
| Das neue Pflegestärkungsgesetz | Seite 10 |
| Senioren | Seite 11-13 |
| Neues aus Bönningstedt | Seite 14 |
| Spende an Animal Care | Seite 15 |
| Termine/Impressum/Kleinanzeigen | Seite 16 |
| Spendenaufruf | Seite 17 |
| DRK Ellerbek | Seite 18 |
| Gute Frage: bäckt oder backt | Seite 19 |
| Klönabend | Seite 20+21 |
| Neues aus Bönningstedt | Seite 22+23 |
| Neues aus Hasloh | Seite 24 |
| Zweirad Ellerbrock/August-Specials | Seite 25 |
| Klassentreffen in Ellerbek | Seite 26 |
| „Neues + Altes“ aus dem Haus Bunge | Seite 27 |
| Rindchen´s Sommerfest | Seite 28 |


HOLGER TRAMM | *Versicherungsmakler*

Bahnhofstraße 26 a
25474 Bönningstedt

Tel. (040)32 84 30-85 / Fax -86
Mobil (01 71)7 55 58 89

info@ht-versicherungsmakler.de
www.ht-versicherungsmakler.de

*Gelungenes Jugendfußballturnier*

# SV Rugenbergen landete einen Treffer

***Das Jugendfußballturnier des SV Rugenbergen anlässlich des 90-jährigen Bestehens des Vereins war das sportliche Ereignis schlechthin für alle ballbegeisterten Kids: 75 Mannschaften aus 38 Vereinen haben teilgenommen!***

*Diszipliniert warten die Kicker auf den Anpfiff*
*Foto: Nicole Gemperlein*

*Siegerliste*

| | |
|---|---|
| *1. B-Jugend* | *SSC Phönix Kisdorf* |
| *1. D-Jugend* | *SV Halstenbek-Rellingen* |
| *2. D-Jugend* | *Eimsbütteler TV* |
| *5. D-Jugend* | *Niendorfer TSV* |
| *1. E-Jugend* | *TuS Finkenwerder* |
| *2. E-Jugend* | *SC Egenbüttel* |
| *3. E-Jugend* | *GW Eimsbüttel* |
| *4. E-Jugend* | *GW Eimsbüttel* |
| *1. F-Jugend* | *SuS Waldenau* |
| *2. F-Jugend* | *SC Poppenbüttel* |
| *3. F-Jugend* | *SV Lurup* |
| *1. G-Jugend* | *Eintracht Norderstedt* |
| *2. G-Jugend* | *SC Egenbüttel* |

An den ersten beiden Juli-Wochenenden zeigten die Spieler der Jahrgänge 1999–2009 auf den Plätzen im Werner-Bornholdt-Sportzentrum, was sie drauf hatten. Einziger Wehrmutstropfen: die Spiele der C-Jugend wurden aufgrund der hohen Temperaturen kurzfristig abgesagt.

*Jogi Löw hätte gestaunt Foto: Swantja Homfeldt*

Schiedsrichterobmann Claus-Dieter Köhler hatte die Leitung der Spiele bestens organisiert – zeitweise waren sechs Schiedsrichter gleichzeitig auf der Sportanlage im Einsatz. Jugendwart Rene Witt behielt Spielpläne und Ergebnisse im Blick und Ulrich Thiel, Betreuer der 2. C-Junioren, führte souverän und unterhaltsam am Mikrofon durch die Turniertage.

Tolle Unterstützung erhielt das Organisationsteam in allen Fragen der Verpflegung durch Miki, den neuen Pächter der ehemaligen Bürgerstuben, bei der Gestaltung der

*Bereits Ende 2014 startete das Orga-Team mit der Turnier-Vorbereitung.*
*Von links: Torsten Bergmann, Martin Brandes, Uli Thiel, Andreas Pannek, Chris Gemperlein, Rene Witt. Foto: Nicole Gemperlein*

Turnierzeitung durch Ralf Henrich (MARKETING4BRANDS), durch zahlreiche Sponsoren – und vor allem durch die Eltern der Spieler. Die Mannschaften des SV Rugenbergen erwiesen sich übrigens als äußerst zuvorkommender Gastgeber – keins der Bönningstedter Teams gewann sein Turnier. Die beste Wertung des Vereins konnte der Jahrgang 2006 um Trainer Sven Hermenau mit dem zweiten Platz verbuchen. aw

***SVR-Veranstaltungs-Tipp***

**Am Sonnabend,**
**den 19. September 2015,**
**14.00 und 16.00 Uhr,**
**erwartet Sie in der Großen Sporthalle eine kleine Tanzvorführung der Tanzsparte des SVR.**
**Ein Besuch lohnt sich!**

*Das Foto wurde von der Tanzsparte SVR zur Verfügung gestellt*

*Schöner Neuzugang beim SVR*

# Die Tribüne ist fertig!

***Pünktlich zum Testspielhighlight gegen den Regionalligaaufsteiger TSV Schilksee am Samstag, den 18. Juli, strahlen die neuen roten Luxussitze auf der „Bunge"-Tribüne.***

*Die neuen roten Luxussitze auf der „Bunge"-Tribüne laden dazu ein, spannende Spiele zu beobachten* *Foto: Lars Mundt*

„Alles fertig", gibt Antreiber Andreas Lätsch zu Protokoll – und nennt Günther Kusick als großen Baumeister. „Ihn muss man bei der ganzen Aktion herausheben. Er hat den Aufbau fast allein gemeistert!" Etwa 250 Sitze sammelte Lätsch mit seinem siebenköpfigen Helferteam in Holland bei Jan-Nico Hoogma ein. Der Ex-Profi arbeitet seit acht Jahren als Manager für den Erstligisten Heracles Almelo – und ist ein guter Kumpel von Andreas Lätsch. Mit den Sitzen macht er dem SV Rugenbergen ein riesen Sommergeschenk. Der Hintergrund dafür: Hoogmas Klub bekommt eine neue Heimstätte, das Polmann-Stadion (8.500 Plätze) hat ausgedient. Andreas Lätsch sagt: „Wir haben ein super Verhältnis zu Nico und zum Verein, waren mit der SVR-Mannschaft auch schon drei Mal in Holland zu Besuch. Er hatte uns angeboten, dass wir die VIP-Sitze für null Euro bekommen. Wir mussten sie nur abholen." Gesagt, getan! Und jetzt darf ein bisschen gestaunt werden: Wolfgang Borchert stellt fest: „Wir freuen uns riesig. Man sitzt teilweise sogar komfortabler als beim HSV!"

Insgesamt fasst das neue Schmuckstück 110 Luxusstühle, jeweils sieben Sitze bekamen die Trainer an die Seitenlinie. Weitere 120 Sitze landeten beim Nachbarn Halstenbek-Rellingen, die den Transport mitfinanzierten.

Benny Semmler

***Kurzmeldungen:***

***Guter Start in die Saison:***

***1. Runde im Oddset-Pokal erfolgreich gemeistert.***
***SVR gegen Tangstedter SV 5 : 1***
***Das Liga-Spiel SVR gegen den SV Buxtehude endete bei schönstem Sonnenschein mit 2:0.***
****** Dauerkarte: Es geht wieder los. Jahreskarten für € 75,00 Euro gibt es am Eingang beim Heimspiel ******

## Sehen und gesehen werden:

*Natürlich geht es auf dem Sportplatz hauptsächlich um Fußball – ein bisschen Klatsch und Tratsch ist jedoch auch nicht verkehrt!*

Lätsch
Mo. bis Sa. von 7:00 - 20:00 Uhr geöffnet!
EDEKA Lätsch
Berliner Damm 3 - 11
25479 Ellerau
Tel.: 0 41 06 / 80 93 65

REHNELT
ZEITARBEIT GMBH

HEINSEN's
ELLERBEK

Der Biergarten ist geöffnet!

Heinsens Ellerbek | Hauptstraße 1
25474 Ellerbek | Tel.: 04101 - 37 77 0
Fax 04101 - 3 777 29 | www.heinsens.de



China Restaurant
»Bönningstedt«

16. August 2015
12.00 – 20.00 Uhr
Sonntagsbüffet
– Eten soveel Du kannst!

Bahnhofstraße 2
25474 Bönningstedt
Reservierung: Tel. 040 – 55 66 848
www.china-restaurant-boenningstedt.de

Öffnungszeiten:
Mo. + Mi. – Sa. 12.00 – 15.00 Uhr
und 17.30 – 23.00 Uhr
Sonntag und feiertags durchgehend
von 12.00 – 23.00 Uhr geöffnet
Dienstags geschlossen!


# Katja backt!

## *Möhren-Tarte*

1 Pack. Blätterteig –

eine Springform oder eine Tarteform mit dem Teig auslegen, dabei die Anstöße überlappen lassen und andrücken. Am Rand einen 2 – 3 cm hohen Steg stehen lassen.

*Guten Appetit!*
*Ihre Katja Pape*

1 kg Möhren –

schälen und im Ganzen (sehr dicke Möhren halbieren) dünsten. Ca. 12 Min. abkühlen lassen und auf dem Blätterteig verteilen.

200 g Schmand
5 Eier, Salz und Pfeffer
5 Eßl. Sahne, Petersilie, Schnittlauch –

Für den Guss alles in einem hohen Becher pürieren und über die Möhren geben und im vorgeheizten Backofen 30 – 40 Min. backen.
Für das Foto habe ich einen salzigen Mürbeteig verwendet. Mit Blätterteig ist dieses Rezept auch möglich.

RISTORANTE MASSIMO

*Wir machen Urlaub vom 3. August bis zum 24. August 2015.*
**Ab Dienstag, 25. August 2015 sind wir wieder da!**

Kieler Straße 108 | 25474 Bönningstedt | Tel. 040–57 26 12 17
Öffnungszeiten: Di.–Fr. 12 bis 15 Uhr und 18 bis 22.30 Uhr
Sa. 17.30 – 22.30 Uhr | So. 13 – 22 Uhr | Montag geschlossen

RESTAURANT MONTENEGRO *bei Sabina*
Ihr Restaurant im Herzen von Bönningstedt und Ellerbek

**Endlich ist der Sommer da!**

*Schauen Sie vorbei – wir freuen uns!*

Mediterrane Küche ▪ Wechselnder Mittagstisch

Tagessuppe, Hauptgericht, Salate und Dessert für € 6,90

Dachterrasse ▪ Festsaal ▪ Bistro
Bar ▪ Lounge ▪ SKY-Sportsbar ▪ Kegelbahn

ÖFFNUNGSZEITEN: DI – FR 12.00 – 14.30 Uhr und 17.30 – 23.00 Uhr
Sa. + So. 12.00 – 15.00 Uhr und 17.00 – 23.00 Uhr | Feiertage: 12.00 – 23.00 Uhr
Warme Küche bis 22.00 Uhr | Montag ist Ruhetag

RUGENBERGENER STRASSE 50 | 25474 ELLERBEK | (EHEMALS BÜRGERSTUBEN)
TELEFON 040 – 898 042 10 | MOBIL 0176 31232237

**NEUERÖFFNUNG * NEUERÖFFNUNG * NEUERÖFFNUNG**

## MÜLLERHAUS
## *Bio-Restaurant*

*Bio aus Leidenschaft*

# gut essen – feiern – tagen

Mittagstisch – wechselnde Gerichte ab **€ 7,90** mit Salatbeilage *
Veranstaltungs- und Tagungsräume * Dachterrasse * Biergarten

**Lernen Sie uns kennen – Schauen Sie einfach mal vorbei!**

*Öffnungszeiten: Di.–Fr. 11.30–15.00 Uhr wechselnder Mittagstisch und 18.00–22.00 Uhr*
*Sa. 15.00–22.00 Uhr und So. 17.00–22.00 Uhr, montags Ruhetag*

*Bio-Restaurant* **MÜLLERHAUS**
**Holsteiner Chaussee 321 * Hamburg-Schnelsen**
**Telefon 040–59 35 42 89 * info@biorestaurant-hh.de * www.biorestaurant-hh.de**

# *Traditionelles Sommerfest im Ausspann*
# *am Sonntag, 6. September ab 12.00 Uhr*

*Zu diesem großen, beliebten Garten- und Grillfest sind alle Familien, Nachbarn, Freunde und Gäste herzlich willkommen.*

*Live-Musik, Leckeres vom Grill und aus der Pfanne, Fassbier, Kaffee und Kuchen.*

*Kinderschminken, Tombola und natürlich Pony-Reiten u.v.m.*

## *Ein Familienfest mit Flair!*

**Holsteiner Chaussee 428 | HH-Schnelsen | Tel. 040 – 559 87 00 | Restaurant: 040 – 559 87 010**
**info@hotel-ausspann.de | www.hotel-ausspann.de**

Hotel RESTAURANT Ausspann

20

# SOMMER-JUBILÄUMSFEST

1995 – 2015
20 Jahre
„Eistraum"

**Feiern Sie mit uns – am**

## 29. August 2015 von 11.00 bis 22.00 Uhr

**mit Preisen, wie vor 20 Jahren!**

Freuen Sie sich auf unsere Geburtstagseistorte und unseren beliebten Flammkuchen
Highlights für die Kleinen
Kleine Prosecco-Bar für die Großen
und von 18.00–19.00 Uhr Livemusik mit

**Saints in action – Gute Stimmung ist vorprogrammiert!**

**Das immer gut gelaunte Eistraum-Team freut sich auf Euren Besuch!**

**Eiscafé EISTRAUM I Kieler Str. 62 I 25474 Bönningstedt**
Tel. 040–556 64 89 I www.eistraum-eis.de

EISTRAUM
Bönningstedt seit 1995

Die Deutsche Mannschaft gewann Gold, Silber ging an Japan und Bronze an die Schweiz Foto: Bernd Looft

Yana Looft und Marcel Schawo verbinden in ihrer Sportart Kraft, Eleganz und Akrobatik
Foto zur Verfügung gestellt von Yana Looft

Diese beiden Goldmedaillen brachte Yana Looft aus Italien mit nach Bönningstedt

## Sportler des SV Rugenbergen sind Weltmeister

# „Das war die tollste Woche meines Lebens!"

Die zweifache Weltmeisterin Yana Looft und Trainer Simon Knapp freuen sich in Ligano über den Erfolg Foto: Bernd Looft

***Dies sagte Yana Looft über ihre Zeit in Ligano. In dem italienischen Ort hat gerade die Rhönrad-Weltmeisterschaft stattgefunden und die 24-jährige Turnerin ist amtierende Weltmeisterin. Und das gleich doppelt: Sie gewann Gold in der Disziplin „Spirale" und stand außerdem mit ihrer gesamten Mannschaft ganz oben auf dem Siegerpodest. Dazu gehört auch Marcel Schawo. Der gewann neben dem Mannschaftsgold auch noch zwei Silbermedaillen: im „Sprung" und im „Mehrkampf". Beide Spitzensportler werden im SV Rugenbergen von Simon Knapp trainiert.***

Dem Dorf-Geflüster berichten sie von ihren Gefühlen nach dem Sieg und der Faszination, die der Sport mit dem großen Rad auf sie ausübt.

***Dorf-Geflüster:*** Wie war das Gefühl, als Ihr die Medaillen gewonnen habt?

***Yana Looft:*** In der Disziplin „Spirale" kam ich als Letzte dran, habe mir die Wertungen der anderen nicht angesehen. Nach meiner Übung habe ich mich zurückgezogen. Dann wurde der Sechstplatzierte zuerst aufgerufen, und dann der Reihe nach. Schließlich blieb nur ich noch übrig. Da war mir klar, dass ich gewonnen hatte. Als ich dann als „Worldchampion" ausgerufen wurde, da oben stand und die Nationalhymne gespielt wurde, musste ich weinen.

***Marcel Schawo:*** Das Gefühl war überwältigend – ich habe nichts gedacht. Erst abends im Bett habe ich realisieren können, was genau meine Mannschaftskameraden und ich geleistet haben.

***Dorf-Geflüster:*** Wie ging es Euren Familien?

***Marcel Schawo:*** Meine Mutter hat mich nach Italien begleitet. Sie war enorm stolz und hat sich extrem über das Resultat meiner täglichen Arbeit gefreut.

***Yana Looft:*** Meinen Eltern ging es genauso. Und auch Simon, unser Trainer und mein Freund, war wahnsinnig stolz auf uns.

***Dorf-Geflüster:*** Simon, Du warst selbst schon sieben Mal Weltmeister, wie ist das Gefühl, Trainer von Goldmedaillengewinnern zu sein?

***Simon Knapp:*** Das war ein ganz besonderer Moment! Es ist toll, wenn man sein Wissen weitergeben kann und die anderen sich verbessern und schließlich sogar Medaillen gewinnen.

***Dorf-Geflüster:*** Wie war die Stimmung in der Mannschaft?

***Marcel Schawo:*** Wir alle haben zusammengearbeitet und zusammengehalten. Das Thema gab einem einen überragenden Rückhalt, so dass man noch motivierter war, alles zu geben. Und das, obwohl wir eine Individualsportart betreiben und teilweise sogar Konkurrenten waren.

***Yana Looft:*** Das Gefühl, gemeinsam mit den anderen im Mannschaftswettkampf anzutreten, war sehr besonders. Schließlich turnt man da nicht nur für sich, sondern gemeinsam für Deutschland.

***Dorf-Geflüster:*** Was ist das Faszinierende am Rhönrad?

***Yana Looft:*** Allein schon das außergewöhnliche Sportgerät an sich. Dann turnt man immer wieder neue Kombinationen einzelner Elemente. Für diesen Sport muss man sehr fit sein, er verbindet Eleganz, Kraft und Akrobatik.

***Marcel Schawo:*** Rhönradturnen bringt mich körperlich und psychisch an meine Grenzen und ich lerne in jedem Training sie zu überschreiten. Kopf und Körper müssen harmonieren, damit man Leistung erbringen kann.

***Dorf-Geflüster:*** Wie oft trainiert Ihr?

***Marcel Schawo:*** Sieben Mal pro Woche.

***Yana Looft:*** Fünf Mal pro Woche.

***Dorf-Geflüster:*** Was macht Ihr beruflich?

***Yana Looft:*** Ich bereite mich gerade auf mein Zweites Staatsexamen in Medizin vor.

***Marcel Schawo:*** Ich studiere Sportmanagement und Sportkommunikation in Köln.

***Simon Knapp:*** Und ich arbeite als Berater im Ausland. Daher können wir nur an den Wochenenden zusammen trainieren.

***Dorf-Geflüster:*** Wie sehen die Zukunftspläne von Weltmeistern aus?

***Simon Knapp:*** Wir werden alle drei gemeinsam im November bei den Deutschen Meisterschaften in Flensburg antreten.

***Marcel Schawo:*** Und dann ist das Ziel die nächste WM 2016 in den USA.

***Yana Looft:*** Ja, in Cincinnati wollen wir unbedingt dabei sein!

***Dorf-Geflüster:*** Vielen Dank für dieses interessante Gespräch und (weiterhin) viel Erfolg!

*Interview: Alexandra Wulf*

*Restauranteröffnung in Schnelsen*

# Moderne Bio-Küche im historischen Ambiente

*Inhaber Eva Henrich und Krishna Wiegmann*

Eva Henrich und Krishna Wiegmann verwöhnen ihre Gäste doppelt: Alle Gerichte werden aus zertifiziert biologisch angebauten Zutaten zubereitet – und das auf sehr kreative Weise. Krishna Wiegmann stammt aus Nepal – das erklärt den asiatischen Einfluss auf die kleine aber feine internationale Speisekarte, auf der sich auch deutsche Klassiker finden. „Ich liebe es, Neues auszuprobieren, die richtigen Zutaten zu erfühlen und Gerichte zu entwickeln", erklärt der Küchenchef seine Leidenschaft für den Beruf. Diese spiegelt sich auch in der wechselnden Tageskarte mit saisonalen Produkten wieder. „Wir haben die Erfahrung gemacht, dass Bio-Lebensmittel einem einfach besser bekommen und dass sie auch besser schmecken – und dieses Erlebnis wollen wir unseren Gästen bieten", sagt Eva Henrich, die für das Management des gemeinsamen Restaurants zuständig ist. Fleisch, Fisch, vegetarisch oder vegan – im Müllerhaus sind alle Gerichte mit viel Liebe zum Detail angerichtet. Geschlemmt werden kann im gemütlich-modernen Gastraum oder im Biergarten hinter dem historischen Gebäude. Auch private oder geschäftliche Veranstaltungen (für bis zu 60 Personen) finden hier ihren ganz besonderen Rahmen. Und wer lieber zuhause feiern möchte, kann sich Leckeres vom Cateringservice liefern lassen. aw

*Gutgelaunte, zufriedene Gäste in dem neuen Müllerhaus*

WICHERT Die Sachverständigen GmbH
KFZ-Sachverständigenbüro
Wenn's mal kracht … helfen wir!

DAT
Schadengutachten · Fahrzeugbewertung
Kieler Str. 50 · 25474 Bönningstedt · Telefon: 040/556 80 11
info@wichert-sv.de www.wichert-sv.de

Mohr
Automobile & Service
Kfz-Meisterbetrieb
Monatsangebot:
Klima-Service ab 59,00 Euro
Kieler Str. 158 | 25474 Bönningstedt | info@mohr-automobile.de
Tel: 040 / 55 66 544 | Fax: 040 / 55 67 490

Gädigk & Partner mbB
Steuerberater

Tobias Gädigk
Steuerberater

Matthias Gädigk
Steuerberater
Tel. 04106 / 97 70 2 - 0
Fax 04106 / 97 70 2 - 97
Harksheider Weg 77
25451 Quickborn
www.steuerberaterpraxis.de

ROCKE WINTER BACHMOR
RECHTSANWÄLTE
Die Kanzlei im ADAC-Haus.
„Mehr als nur Verkehr"
Arbeitsrecht
■ Kündigung ■ Abfindung ■ Mobbing
■ Abmahnung ■ Arbeitszeugnis ■ Mitbestimmung
Rechtsanwalt Stefan Bachmor (aus Hasloh)
Fachanwalt für Verkehrsrecht, Versicherungsrecht und Arbeitsrecht
Amsinckstr. 41 (ADAC-Haus) Tel. (040) 23671-105
20097 Hamburg Fax. (040) 23671-171
bachmor@rocke-rechtsanwaelte.de

*Ökologische Landwirtschaft*

## Spannender Vortrag in Bönningstedt

*Referentin Resy de Ruijsscher (r.) mit Dr. Eckhard Johannes*

Trotz der extrem schwül-heißen Temperaturen hatten sich am Samstag, den 4. Juli, Interessierte im Bönningstedter Kulturzentrum eingefunden, um den Vortrag von Biobäuerin Resy de Ruijsscher zum Thema „Ökologische Landwirtschaft und Tierzucht" zu hören. Mit ihrem Mann Karsten Blohm betreibt sie den Osterhof an der Kieler Straße in Bönningstedt. Ihr Gallowayfleisch aus eigener Zucht in Bioqualität ist im Ort mittlerweile ein Begriff.

Bevor es jedoch losgehen konnte mit dem Vortrag erhielten die Anwesenden einen echten Einblick ins Leben einer Landwirtin: Resy de Ruijsscher bekam einen Anruf von einem Nachbarn. „Zwei Rinder sind ausgebüxt, darum muss ich mich kurz kümmern", informierte sie die Besucher – die Tiere gehen schließlich vor. Als nach ein paar Telefonaten sichergestellt war, dass die beiden Rinder wieder auf die Weide gebracht wurden, begann die Veranstaltung. Dr. Eckhard Johannes, Vorsitzender des Seniorenbeirats begrüßte die Referentin und die Anwesenden und sprach einleitende Worte zum Thema.

Resy de Ruijsscher erläuterte die Grundlagen des ökologischen Landbaus, die weit mehr umfassen, als nur nicht zu spritzen und nicht chemisch zu düngen. Berichtete von den Vorurteilen, denen sie anfangs ausgesetzt waren und wie schwierig es war, eine Herde aufzubauen. Thema ihres Vortrags waren auch die verschiedenen Kontrollen, die ein Betrieb ständig durchlaufen muss und der wirtschaftliche Vergleich eines konventionellen und eines ökologischen Betriebes. Untermalt wurden die interessanten Informationen von vielen Bildern. Es hatte sich wirklich gelohnt, den Weg trotz des Wetters auf sich zu nehmen – ging man doch um viele Informationen und Denkanstöße reicher wieder nach Hause. aw

Nächste Veranstaltung des Seniorenbeirats: „Verkehrssicherheit und Fahrrad", 5. September, 15.00 Uhr, Kulturzentrum

*Pflege gestärkt – gestärkt durch Pflege*

## Was ändert sich 2015 durch das Pflegestärkungsgesetz?

*Das motivierte Team in Bönningstedt*

Oft sind es die alltäglichen Dinge, die mit der Zeit beschwerlich werden und Menschen veranlassen, in ein Pflegeheim zu ziehen. Auch der Gesetzgeber hat dies erkannt und baute Anfang 2015 mit dem „Pflegestärkungsgesetz" die vorhandenen ambulanten Angebote aus. Alle pflegebedürftigen Menschen erhalten nun monatlich 104 Euro für den Haushalt oder die Betreuung. Die Diakoniestation Bönningstedt hat sich auf diese Veränderungen eingestellt und stellt ihren Pflegekunden Hauswirtschafts- und Betreuungskräfte zur Seite. Die Verwendung des Geldes wird gemeinsam geklärt: Arztbesuche, Hausputz oder ein Spaziergang. Viele neue Möglichkeiten eröffnen sich durch die Finanzierung der Kassen, mehr Menschen profitieren. Auch von kleinen Ausflügen, die eine angenehme Abwechslung zum Alltag bilden. In den Betreuungsgruppen der Diakoniestation treffen sich zum Beispiel am Dienstag oder Freitag von 10–13 Uhr Seniorinnen und Senioren zum Kochen, Basteln, Lesen und Bewegen. Auf Wunsch gibt es sogar einen Fahrdienst in die Service-Wohnanlage „Wohnen am Kirchpark", Ellerbeker Straße 12a, 25474 Bönningstedt. Und wer erstmal schauen möchte, ob die Gruppe etwas für sie oder ihn ist, kann gerne einen Probetag vereinbaren.

Beratung zu den Zusatzleistungen sowie Fragen und Anmeldungen zu den Betreuungsgruppen: Ulrike Guttenberg-Otte, Diakoniestation Bönningstedt, Ellerbeker Straße 12, 25474 Bönningstedt, Telefon: 040–556 63 13 oder per Mail: guttenberg@pflegediakonie.de

**Ihr persönlicher Fahrservice**
**Stadt- und Fernfahrten – Flughafentransfer**
Telefon 040 / 55 66 920 | Mobil 0170 / 799 10 19,
www.schiro-faehrt.de

**Pflegediakonie**
Diakoniestation Bönningstedt

**Zuhause bewahren** Uns ist es wichtig, pflegebedürftigen Menschen die vertraute häusliche Umgebung zu bewahren. Wir informieren Sie gern zu den Themen Beratung, Betreuung und Pflege zu Hause. Rufen Sie uns an!
**Telefonnummer: (040) 556 63 13**
E-Mail: boenningstedt@pflegediakonie.de

Pflegediakonie

www.pflegediakonie.de

Viele Familienangehörige kamen um mitzufeiern

*Traditionelles Sommerfest*

# Familiäre Atmosphäre im Fasanenhof

***Trotz des unbeständigen Wetters wurde feste gefeiert. Viele Familienangehörigen kamen, um mit ihren Lieben einen netten Nachmittag zu verbringen.***

Mittlerweile kennt man sich, so dass man die freundliche Atmosphäre schnell spürt. Diesmal gab es auch noch einen anderen Grund zu feiern. Helga Eisenblätter feierte ihren 87. Geburtstag. Maike Gehring-Jahn und Inis Gnas übergaben dem Geburtstagskind einen bunten Blumenstrauß und natürlich gab es noch ein Geburtstagsständchen. Dietmar Peitzmeier brachte die Menge zum Tanzen und Mitsingen, als er „Atemlos" von Helene Fischer anstimmte. Textsicher ist bei diesem Lied ist wohl fast jeder.

Der Jugend und Kinderchor Liedertafel Harmonie begeisterte die Gäste

Chefin Maike Gehring Jahn und Mitarbeiterin Inis Gnas überreichten dem Geburtstagskind Helga Eisenblätter einen bunten Blumenstrauß

Gute Laune mit Akkordeonspieler Dietmar Peitzmeier

Bernd Fiedler (SVR), Bürgermeister Peter Liske, Dr. Eckhard Johannes (Vorsitzender des Seniorenbeirats) und Ursula Gehring freuten sich über die Sonne, die gerade wieder raus kam

Das Fasanenhof-Team versorgte die Gäste mit leckerem Kuchen


Fasanenhof

Angenehm anders!

Urlaubs- und Kurzzeitpflege möglich!

Bei uns erwartet Sie ein gepflegtes Zuhause mit familiärer Atmosphäre. Gern helfen wir Ihnen, Ihr Leben so zu gestalten, wie Sie es wünschen. Wir bieten Wohnpflege, Urlaubs- und Kurzzeitpflege sowie Wohnen mit Service. Lassen Sie sich gerne vor Ort beraten.

**Privates Alten- und Pflegeheim · Lippe/Gehring**
**25474 Bönningstedt · Dammfelder Weg 1**
**Tel. 040 – 556 94 00 · www.Heim-Fasanenhof.de**

*Großes Sommerfest im Haus am Rehhagen*

# Das kommt uns spanisch vor!

***¡Bienvenidos! – Herzlich willkommen! Die Bewohner des Pflegeheims, ihre Angehörigen, Vertreter der Gemeinde Hasloh und die Mitarbeiter waren im großen Garten des Hauses zusammengekommen.***

*Rund 300 Gäste feierten das spanische Sommerfest und Heimleiterin Nicole Brügge bekam eine Pflanze überreicht von Ruth-Margret Christiansen(l.) und Traute Inselmann, Vertreterinnen des Hasloher Seniorenbeirats*

„Wir feiern dieses Jahr ein spanisches Sommerfest", sagte Heimleiterin Nicole Brügge. „DJ Hardi Hartmann führt durch den Nachmittag und singt sogar auf spanisch für uns." Rund 300 Menschen saßen zusammen, schnackten und ließen es sich gutgehen. Bunt geschmückte Zelte boten allen Teilnehmern bei hochsommerlichen Temperaturen ein schattiges Plätzchen und das Kuchenbuffet lockte mit einer süßen Versuchung neben der anderen. „Die Kuchen sind zum Teil von unseren Mitarbeitern gespendet, zum Teil aber auch hier bei uns im Hauswirtschaftskurs gebacken worden", erklärte Nicole Brügge. Und da zu einem solchen Fest unbedingt auch feurige Tänze gehören, trat am späteren Nachmittag eine Flamencogruppe auf.

*Heimleiterin Nicole Brügge bekam eine Pflanze überreicht von Ruth-Margret Christiansen(l.) und Traute Inselmann, Vertreterinnen des Hasloher Seniorenbeirats*

Um den fröhlichen Tag stilvoll ausklingen zu lassen, wurde abends ein spanisches Buffet mit landestypischen Spezialitäten wie Paella und Tapas aufgebaut. Und danach hieß es „Adiós! – was für ein schönes Fest!" aw

*DJ Hardi Hartmann führte durch den Nachmittag*

SENIORENRESIDENZ BRÜGGE/SCHMITT GMBH
Wir pflegen das Leben
ALTEN- UND PFLEGEHEIM RELLINGEN

Zwei gute Adressen

bpa Mitglied im Bundesverband privater Anbieter sozialer Dienste e.V.

HAUS AM REHHAGEN
Wir pflegen das Leben
ALTEN- UND PFLEGEHEIM HASLOH

Adlerstraße 74 · 25462 Rellingen · Tel. 04101-385 40 · Fax 357 93 | Kieler Straße 136 · 25474 Hasloh · Tel. 04106-765 889-0 · Fax 688 56

- Beide Einrichtungen bieten alten und pflegebedürftigen Menschen ein Zuhause in familiärer Atmosphäre.
- Die individuelle Pflege wird in Ein- bzw. Zweibettzimmern Tag und Nacht durch qualifiziertes Pflegepersonal liebevoll durchgeführt.
- Die medizinische Betreuung wird von den in der Umgebung ansässigen Ärzten (auch Zahn- und Augenarzt) gewährleistet.
- Für das leibliche Wohl sorgt die hauseigene Küche. Friseur, Fußpflege und Wäscherei runden den Service ab.

**Das Haus Am Rehhagen bietet für Besucher und Angehörige einen kostenlosen Fahrdienst in die nähere Umgebung an.**

Eine Pflegesatzvereinbarung liegt vor. Auch Kurzzeitpflege möglich • 24 Stunden - 7 Tage die Woche - Aufnahmeservice

*Das Zelt war bis auf den letzten Platz belegt*

*Haus Burgwedel feiert*

# Sonniges Sommerfest für Jung und Alt

Gutgelaunte Menschen, interessante Gespräche, Grillfleisch und eine lachende Sonne – mehr kann ein gelungenes Fest nicht bieten. Drei Generationen waren beim Sommerfest im Haus Burgwedel zu Gast und amüsierten sich hervorragend. Die mitreißenden Lieder des Mädchenchors „Junge Hanseaten" animierten die Gäste im voll besetzten Zelt zum Schunkeln. Bunte Luftballons und lautes Kinderlachen – draußen tobten die Kleinen, die Eltern unterhielten sich und die Bewohner amüsierten sich mit Frau Clowni. Ein schönes Fest, das allen Spaß machte.

*Gute Stimmung mit „Frau Clowni"*

*Der Mädchenchor „Junge Hanseaten" sang Volkslieder und deutsche Schlager*

*Über 200 Besucher feierten gemeinsam das Sommerfest*


Senioren- & Therapiezentrum
Haus Burgwedel

Als Partner aller Kranken- und Pflegekassen, sowie der Sozialämter, bieten wir 24 Stunden rund um die Uhr unsere Leistungen an.

Fachbereiche:
Betreuung der Pfegestufen 0-3+
kleine Wohnbereiche
offener "Beschützter Wohnbereich"
für dementiell erkrankte Menschen
Betreuungs- und Therapieangebote

Senioren- und Therapiezentrum
Haus Burgwedel
Jungliebstr. 1 I 22457 Hamburg
Telefon: (040) 559 773 0
www.haus-burgwedel.de

EINLADUNG

Freitag,
21. August,
11.00 Uhr

GRILLFEST
mit Musik

*Herzlich willkommen!*

24 Std. Aufnahme
0173 202 24 13

*Seniorenbeirat Bönningstedt*

# Neues Mitglied gewählt

Auf der letzten Sitzung des Bönningstedter Gemeinderats wurde die Satzung des Seniorenbeirats geändert. Sie ermöglicht es nun ein weiteres (siebtes) Mitglied in den Beirat zu wählen. Bei der regulären Wahl des Seniorenbeirates am 23.05.2015 wurden alle sechs vorgeschlagenen Bewerberinnen und Bewerber gewählt.

Einstimmig wählte die Gemeindevertretung nun auch Dieter Freywald als weiteres Mitglied in den Beirat.

aw

*Änderungen in Bönningstedt*

# Neues von der Gartenmüllannahmestelle

Ab sofort werden nicht mehr die Mitarbeiter des Bauhofs sondern die der Gesellschaft für Abfallwirtschaft und Abfallbehandlung (GAB) das Gartenmaterial entgegennehmen. Die GAB hat für mehrere Monate Container an der Gartenmüllannahmestelle aufgestellt und wird den Gartenabfall entsorgen. „Die Kommunalaufsicht erwartet, dass wir kostendeckend arbeiten", erklärt Bürgermeister Peter Liske (BWG) dieses Vorgehen. „Nach der Testphase wird es Gespräche zur Erfahrungsauswertung geben." Ein Kubikmeters Gartenmüll wird ab sofort 10 Euro kosten. Sammelmarken können im Gemeindebüro zurückgegeben werden. aw

*Gemeinden suchen nach Lösungen*

# Bönningstedter VHS stellt ihren Betrieb ein

***Nach der letzten Sitzung des Schulbeirats für die Gemeinschaftsschule und die VHS am 13. Juli war die Entscheidung absehbar gewesen. Und so beschloss der Amtsausschuss in Tangstedt zwei Tage später „den Betrieb der Volkshochschule Bönningstedt-Amt Pinnau zum 31. 12. 2015 einzustellen".***

*Günther Hildebrand, Bürgermeister Ellerbek*

*Peter Liske, Bürgermeister Bönningstedt*

*Bernhard Brummund, Bürgermeister Hasloh*

Nach der Kündigung von Corinna Schumann, der ehrenamtlichen Leiterin der Volkshochschule, mit Wirkung zum 30. Juni, war guter Rat teuer gewesen. Bönningstedt und Hasloh wollten erneut eine ehrenamtliche Leitung finden, Ellerbek war für eine Kooperation mit der Pinneberger VHS. Aufgrund der schwierigen Haushaltslagen in Bönningstedt und Hasloh beschlossen die Gemeinden außerdem ihre Zuschüsse zum jährlichen Defizit zu begrenzen, Bönningstedt wollte sich mit maximal 30.000 Euro, Hasloh mit 10.000 Euro beteiligen.

Was werden die drei Gemeinden nun tun?

Bönningstedts Bürgermeister Peter Liske (BWG) sagte dem Dorfgeflüster, dass die Gemeinde versuchen werde, ein komprimiertes Angebot an Kursen in Bönningstedt aufrecht zu erhalten. Die VHS Quickborn könnte Kurse in Bönningstedt anbieten, ein Gespräch mit Bürgermeister Thomas Köppl habe er bereits geführt. Weitere Gespräche und Beschlüssen in den entsprechenden Gremien müssten natürlich folgen. „Bestimmte Kurse könnten durch andere Träger wie die Musikschule oder Sportvereine angeboten werden", erklärte Peter Liske. Auch eine Anmeldemöglichkeit vor Ort, zum Beispiel im Gemeindebüro, soll erhalten bleiben.

„Auch Hasloh überlegt weiterhin einige Kurse anzubieten", sagte Bürgermeister Bernhard Brummund (SPD). „Ob es eine Kooperation mit der VHS Quickborn geben wird oder andere Träger die Kurse anbieten werden, ist noch offen." Nach der Sommerpause sollen Gespräche in den entsprechenden Gremien stattfinden.

In Ellerbek gibt es noch keine konkreten Pläne, wie eine weitere Vorgehensweise aussieht. „Wir werden das nach den Ferien in den Ausschüssen beraten", sagte Bürgermeister Günther Hildebrand (FDP). aw

*Fohsack spendet an Ellerbeker Tierschutzorganisation*

# Scheckübergabe an Animal Care

*Tierschützerin Sina Hanke (l.) freute sich über die Spende, die Gabi Berg von der Firma Fohsack ihr überreichte. Tierisch gut finden das auch die beiden Hunde Fietche und Sheila*

Schon bei den Planungen zum großen Fohsack Sommerfest war klar, dass der Erlös aus Getränkeeinnahmen und Tombola an einen wohltätigen Zweck geht. Während des Festes sagte Savina Fohsack, dass es der Familie wichtig sei, eine Institution aus der Region zu unterstützen. Die Wahl fiel auf Animal Care e.V., einen Tierschutzverein, den die Ellerbekerin Sina Hanke im Jahr 2012 mit weiteren Mitstreiterinnen gegründet hat. Der Verein unterstützt Tierschützer zum Beispiel auf Fuerteventura und Lanzarote bei der Versorgung und Unterbringung von Straßenhunden und bei Kastrationsaktionen. Als „Hilfe zur Selbsthilfe" steht das Team bei Tierschutzarbeiten regelmäßig vor Ort zur Verfügung und führt Gespräche mit den zuständigen Behörden und Veterinären. Die Spende von 350 Euro wird auf jeden Fall dabei helfen, das Tierleid ein wenig zu mindern. Weitere Informationen über die wichtige Arbeit des Vereins gibt es im Internet unter www.animalcare-tierschutz.de. aw

INDUSTRIE
DIENSTLEISTUNG
HYPKO

Brand- & Wasserschadensanierung • Schimmelbeseitigung
Gebäudereinigung • Abbrucharbeiten • Bauschuttbeseitigung
Montage von Industrie-Produkten • Handel

Burstah 55 • 25474 Ellerbek • Tel. 0 41 01 – 33 941 • Fax 0 41 01 – 555 798
Mobil 0177 – 255 93 03 • eMail: idh@gmx.de • www.idh-hypko.de

ZIMMEREI WEISNER
Die Zimmerei in Hamburgs Norden
▪Dacheindeckung
▪Dachsanierung
▪Holz- und Innenausbau
▪Holzrahmenbau
▪Carports, Terrassen, Vordächer
▪Kranverleih
▪Individuelle Planung
Dubenhorst 27 / 25474 Ellerbek
Tel.: 04101-33997 / Fax: 04101-383016
www.zimmerei-weisner.de / info@zimmerei-weisner.de

WOLF
Tiefbau GmbH
Recyclinghof
Big-Bag Service
Auslieferungen
Beton
Terrassen
Pflasterung
Erdbau
Sielbau
Abbruch

Abnahme von
■ Gartenabfällen
■ Bauschutt
Abgabe von
■ Mutterboden
■ Sand
■ Kiesel
■ Rindenmulch

Wolf Tiefbau GmbH
25474 Ellerbek · Regentstraße 4
Tel. 0 41 01 – 3 82 00

BECKMANN · WIECHERS-JAHN · JAHN
RECHTSANWÄLTE & NOTARE

Petra Wiechers-Jahn
Rechtsanwältin
Notarin
Fachanwältin für
Familienrecht, Erbrecht,
Vertragsrecht, Handelsrecht,
Gesellschaftsrecht

Steffen Jahn
Rechtsanwalt
Arbeitsrecht,
Insolvenzrecht,
Inkasso

Ellerbek · Moordamm 2 · Fon 0 41 01/33 356
www.anwaltsnotar-bwj.de · anwaltsnotar@wiechersjahn.de

## AUGUST 2015

## BÖNNINGSTEDT

**17. August – Montag**
**16.00-19.30 Uhr | Blutspende des DRK Bönningstedt |**
Feuerwache Bönningstedt

**22. August – Samstag**
**11.00 – 19.00 Uhr | Sommerfest & Hoffest |**
„Rindchen´s Weinkontor" und das Dorf-Geflüster | Osterhof | Kieler Str. 147

**31. August – Montag**
**18.00 Uhr | Gottesdienst zum Schuljahresbeginn** | Simon-Petrus-Kirche

**01. September – Dienstag**
**18.00 Uhr | Einschulungsgottesdienst** | Simon-Petrus-Kirche

**02. September – Mittwoch**
Einschulung | Grundschule Bönningstedt

**02. September – Mittwoch**
**16.00 – 17.30 Uhr | Beratungstermin zu Änderungen in der Pflegeversicherung |**
Restaurant Montenegro bei Sabina

**05. September – Samstag**
**15.00 Uhr | Vortrag Verkehrssicherheit und Fahrrad |**
Seniorenbeirat | Kulturzentrum Kieler Straße 122 | Eintritt: frei

**05. September – Samstag**
**Mixed-Turnier** (im Falle von Aufstiegsspielen wird es verschoben) |
Bönningstedter Tennisclub |
BTC-Anlage

**06. September – Sonntag**
**11.15 Uhr | Gottesdienst und anschließend Gemeindefest |**
Simon-Petrus-Kirche

**19. September – Samstag**
**14.00-16.00 Uhr | Tanzvorführung |**
Tanzsparte SVR | Große Sporthalle

## HASLOH

**03. September – Donnerstag**
**19.30 Uhr | Finanzausschuss |**
Dörphus

## ELLERBEK

**11. August – Dienstag**
**Ausfahrt der Senioren |**
**Gemeinde Ellerbek |**

**13. August – Donnerstag**
**Ausfahrt der Senioren |**
**Gemeinde Ellerbek |**

**17. –21. August – Montag bis Freitag**
**TSV Ellerbek | Handball-Akademie |**
Harbig-Halle

**24.–28. August – Montag bis Freitag**
**TC Ellerbek | Ferienintensiv-Camp Dubenhorst**

**01. September – Dienstag**
**18.00 Uhr | Einschulungsgottesdienst** | Dietrich-Bonhoeffer-Kirche

**02. September – Mittwoch**
**15.00 Uhr | Seniorennachmittag |**
Dietrich-Bonhoeffer-Kirche

**02. September – Mittwoch**
**Einschulungsfeier |**
**Hermann-Löns-Schule |**
Harbig-Halle

**05. September – Samstag**
**SPD Ellerbek | Grillen mir Freunden der SPD |**
Ort wird noch bekannt gegeben

## SCHNELSEN

### FREIZEITCENTRUM SCHNELSEN E.V.

**04. September – Freitag**
**18.00 – 20.30 Uhr | KauFRAUsch: Flohmarkt von Frau zu Frau |**
Eintritt: frei | Klamotten, Taschen, Schuhe, Accessoires etc.

**05. September – Samstag**
**10.00 Uhr | Secondhandmarkt rund ums Kind** | Eintritt: frei

## RELLINGEN

**05. September – Samstag**
**10.00 – 18.00 Uhr | Hoffest |**
„Rindchen´s Weinkontor" Rellingen | Hauptstr. 96

## 2. LANGE NACHT DER LITERATUR

## 29. AUGUST 2015, 18.00 UHR

*Lesung im Schnelsener Büchereck*

**Anne Köhler liest aus „Ich bin gleich da"**

Die Geschichte einer jungen Frau, die auf der Suche nach sich selbst ihrer Familie näherkommt – und vielleicht auch einer glücklichen Liebe.

**Glißmannweg 7, Schnelsen, 040–55 92 531**

# PRIVATE KLEINANZEIGEN

## SUCHE

Wir suchen für unsere 3-jährige Tochter für **ein bis zwei Nachmittage** in der Woche eine **Kinderfrau**. Wir wohnen in **Bönningstedt** nahe des Rewe-Marktes. Falls Sie Erfahrung und Interesse haben, melden Sie sich unter **040 – 53268743**.

Gebrauchte kostenlose Kinderfahrräder gesucht Alter 2 – 12 Jahre. **Tel. 040 – 556 75 40**

**Ellerbek:** Helfer für Kleidermarkt gesucht!
Am Samstag, den **26.09.2015** findet der Kinderkleider- und Spielzeugmarkt in der Harbig-Halle statt.
Hierfür werden noch ehrenamtliche Helfer gesucht.
**Kontakt: info@kinderkleidermarkt-ellerbek.de**

## VERKAUFE

**Ellerbek:** „Klain" Schreibtisch aus hochwertigem Holz inkl. Container zu verkaufen. Für Selbstabholer. **Preis € 250,00 Tel. 015784467612**

**Bönningstedt:** Schnell aufbaubarer Kleiderschrank, um 1900; pflegebedürftig, für Selbstabholer zum Schnäppchenpreis. **Tel. 0178-9011 905**

## VORANKÜNDIGUNG: GOLDENE KONFIRMATION

Ganz herzlich laden wir alle Konfirmanden der Jahre 1964–1966 ein – also alle, die vor rund 50 Jahren konfirmiert worden sind.
Dieses Jubiläum feiern wir mit einem besonderen Gottesdienst

### AM SONNTAG, 27. SEPTEMBER UM 11:15 UHR.

Danach soll es ein gemeinsames Mittagessen und viel Zeit zum Klönen und Zusammensein geben.
Eingeladen sind alle, die hier in Bönningstedt konfirmiert worden sind – aber auch alle, die dieses Fest hier in der Simon-Petrus Gemeinde feiern wollen. Und natürlich sind auch die Partnerinnen und Partner ganz herzlich willkommen.
Damit wir das Ganze gut vorbereiten und planen können, melden Sie sich bitte im Kirchenbüro unter **040–5566090** an. Oder schicken Sie uns eine mail – an **Info@Kirche-Boenningstedt.de**

*Mit freundlichen Grüßen*
*Christopher Fock*

IMPRESSUM
**Herausgeber:**
dasz mediamanagement
Danuta Szczesniewski
Am Markt
25474 Bönningstedt
Tel.: (040) 668 74 200
Fax: (040) 668 74 202
anzeigen@dorf-gefluester.com

**Redaktion:**
Danuta Szczesniewski
ds@dorf-gefluester.com

Alexandra Wulf
aw@dorfgeflüster-online.de

**Anzeigen:**
Danuta Szczesniewski
anzeigen@dorf-gefluester.com

**Layout:**
IPS Produktion, Ellerbek
**Druck:**
Lehmann Offsetdruck, Norderstedt

**Verteilung:**
Boszko-Werbe-Service
**Auflage:**
10.000 Stück

**Verteilung:**
an die Haushalte in Bönningstedt, Hasloh, Ellerbek, zusätzlich als Auslage an ausgewählten Orten in Teilen von Rellingen- Egenbüttel, Quickborn, Norderstedt, Hamburg-Schnelsen.
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, elektronische Datenträger und Fotos wird keine Haftung übernommen. Nicht namentliche gekennzeichnete Fotos sind redaktionseigene Fotos.

*Dringend gesucht!*

# Wer spendet Kinderfahrräder ?

Es werden dringend Dreiräder und Kinderfahrräder bis 24 Zoll benötigt.

**Wer Kinderräder abgeben möchte, wendet sich bitte an Dr. Eckhard Johannes, Tel. 040–556 75 40.**

Bei dieser Gelegenheit möchte sich das Bönningstedter Willkommenteam ganz herzlich für die große Hilfsbereitschaft der Bönningstedter, Hasloher und Ellerbeker bedanken. Leider verfügt das Team nur über begrenzte Lagermöglichkeiten, so dass nicht alle angebotenen Artikel abgeholt werden können. Rufen Sie bitte trotzdem an, Ihr Angebot wird schriftlich ins Sortiment aufgenommen und bei Bedarf sofort abgeholt.

Danke!

**ANZEIGENSCHLUSS FÜR DIE SEPTEMBER-AUSGABE:**

**15. AUGUST**

Ein Anruf genügt: **(040) 66 874 200** oder per E-Mail: ds@dorf-gefluester.com

Die Polizei informierte über ihre Arbeit

Mitarbeiter des Museums für Rot-Kreuz-Geschichte in historischer Tracht mit einem alten Rollstuhl

*Große Feier*

# 75 Jahre DRK Ellerbek

***„Ich freue mich, dass so viele Menschen zum Empfang gekommen sind", sagte Maike Gosch-Matthies und dankte allen Unterstützern der Veranstaltung.***

Die 1. Vorsitzende des DRK Ortsvereins Ellerbek betonte: „Die Zusammenarbeit mit den anderen Institutionen hier im Ort läuft großartig. Wir sind ein fester Bestandteil der Gemeinde." Die agile Ellerbekerin engagiert sich seit ihrer Jugend beim Roten Kreuz – denn das liegt in der Familie: Vater Hans-Werner Gocks war Vorsitzender bis seine Tochter ihn ablöste. Und auch Mutter Helga wirkt schon seit vielen Jahren mit, organisiert zum Beispiel die Ausfahrten. Hannelore Koebe, Vorsitzende des Rellinger Theatervereins, berichtete den Gästen Interessantes aus der Geschichte des DRK-Ellerbek. Später konnten die Besucher sich auch noch am Stand des Heimatvereins, der alle wichtigen Unterlagen zusammengetragen und aufbereitet hatte, über die historische Entwicklung des Ortsvereins informieren.

Bürgermeister Günther Hildebrand erklärte, wie wichtig die Arbeit des DRK für die Gemeinde in Form des Sanitätsdienst bei Sportveranstaltungen, den Blutspendeaktionen und Altkleidersammlungen sowie auch der regelmäßig stattfindenden Seniorenausfahrten sei. Er betonte: „Ich möchte nicht nur gratulieren, sondern meinen Dank aussprechen!" Er überreichte Maike Gosch-Matthies einen Blumenstrauß – und einen Umschlag. Wolfgang Krohn, Vorsitzender des DRK-Kreisverbands Pinneberg, sprach seinen Dank den aktiven Mitgliedern des Ellerbeker Ortsvereins aus – genauso erwähnte er aber auch die Fördermitglieder, die einen wichtigen Beitrag leisteten. Am Schluss seiner Rede sagte er: „Ich würde jetzt auch gern einen Umschlag aus der Tasche ziehen – aber leider habe ich keine Vollmacht für das Bankkonto und unser Geschäftsführer ist im Urlaub." Die Gäste schmunzelten. „Aber das kommt später noch – versprochen!" Kreispräsident Burkhard E. Tiemann übermittelte Grüße von Landrat Oliver Stolz und erklärte, dass die Menschen, die sich beim DRK engagieren, einen wertvollen Beitrag für das Gemeinwesen leisteten. „Und diese Menschen brauchen wir heute genauso dringend, wie vor 75 Jahren!" Holger Rechter, Wehrführer der Freiwilligen Feuerwehr, bedankte sich für die gute Zusammenarbeit und betonte, dass „das DRK meist sogar zuerst vor Ort ist". Nach diesen schönen Worten konnten sich die Besucher über die Arbeit des DRK und anderer Einrichtungen informieren und bekamen Spannendes zu sehen: Unter anderem waren Feuerwehr, Polizei und THW mit Einsatzfahrzeugen, Katastrophenschutzzelt und schwerem Gerät vor Ort. Mitglieder des Museums für Rot-Kreuz-Geschichte in Pinneberg trugen alte Uniformen und Trachten und zeigten historische Schätze wie die „Handmarie", eine Krankentrage aus der Zeit um 1910.

Kinder konnten sich mit Löschspielen vergnügen, die die Jugendfeuerwehr veranstaltete und sich in zwei Hüpfburgen austoben. Natürlich war auch für das leibliche Wohl gesorgt: Die Landfrauen hatten ein beeindruckendes Kuchenbuffet aufgebaut und die Feuerwehrleute den Grill angeworfen.

Schön, dass an diesem Tag die Menschen im Mittelpunkt standen, die sich sonst immer um die anderen kümmern. aw

Günther Hildebrand, Burkhard E. Tiemann, Hannelore Koebe, Maike Gosch-Matthies und Wolfgang Krohn

Eine engagierte Familie: Hans-Werner Göcks mit Ehefrau Helga und Tochter Maike Göcks-Matthies

Heinz-Martin Timm, Vorsitzender des Ellerbeker Heimatvereins, informierte über die Historie des DRK

# Katja bäckt oder backt?

## *GUTE FRAGE!*

Imgard K. aus Ellerbek interessiert sich jeden Monat für Katja´s Backrezepte. Seit Monaten grübelt sie nun, was richtig ist. Heißt es Katja backt oder Katja bäckt, so wie sie es noch kennt.
Kurzerhand gab unsere treue Leserin die Frage weiter an das Dorf-Geflüster.

***Laut Duden ist beides möglich. Im allgemeinen Sprachgebrauch entscheidet sich jedoch die Mehrheit für backt!***

Metz

**Metz Testseher-Wochen**
Einmal Metz - immer Metz!

Nutzen Sie die einmalige Gelegenheit und testen Sie Qualität „Made in Germany"! Als Metz Testseher können Sie einen **Metz Clarea Media R** zwei Wochen lang kostenlos und in aller Ruhe zu Hause ausprobieren – und Sie werden sehen: Wir öffnen Ihnen die Augen für ein brillantes Fernseherlebnis. Sollten Sie sich für einen Kauf entscheiden, schenken wir Ihnen sogar noch eine 5 Jahre Aktionsgarantie. Haben Sie Fragen zu den Metz Testseher-Wochen? Wir beraten Sie gerne!

**Testen Sie Qualität „Made in Germany" - kostenlos!**
**Gültig auf die Modelle Metz Clarea 42/47/55 Media R.**
Vom 01. August bis 12. September 2015 – solange der Vorrat reicht.

Inh. Heino Lühr
SP:Liebscher
TV · HIFI · MEDIA-HOME · SAT-BK-TECHNIK
Holsteiner Ch. 210 · 22457 Hamburg
040/550 9000 · www.tv-liebscher.de

Made in Germany

5 JAHRE AKTIONSGARANTIE* Clarea Media R

*gemäß Metz Garantiebestimmungen



Selastore® Licht-Sicht-Sonnenschutz

- Plissees
- Senkrechtlamellen
- Flächenvorhänge
- Jalousien
- Rollos
- Insektenschutz
- Beschattungsanlagen

Dr. Haller + Co.
Kieler Str. 177
25474 Bönningstedt
www.selastore.de
kontakt@selastore.de
☎ (040) 44 22 22

Besuchen Sie unser Musterhaus in Bönningstedt
Kieler Straße 111, 25474 Bönningstedt

Kreativ Solide Wertbeständig
KSW Massivhaus GmbH
Wir bauen schöne Häuser!

Öffnungszeiten:
Montags bis freitags 14–18 Uhr,
samstags und sonntags 13–16 Uhr
oder nach Vereinbarung.

Ihr Weg zum eigenen Haus!
☎ 040/5935413-0
www.ksw-massivhaus.de

*Dorf-Geflüster Klönabend im Montenegro, bei Sabina*

# Sag's doch gleich!

***Beim letzten Klönabend war der Name Programm – es ging ums miteinander Reden.***

*Dr. Marie Claire und Juri Weinski (Personal- und Organisationsentwicklung) begeisterten mit ihren Workshop*

*Sabina Kalender, Gastgeberin im Montenegro*

*Thomas (Saints in action) und Heike von Sintern mit Otto Bunge (Ford Bunge)*

*Christina Marie (Heilpraktikerin in Bönningstedt) und Frank Rockel mit Hermann Bunge (Ford Bunge)*

*Dieter Freywald (Künstler) und Gisela Meseck-Freywald (Willkommensteam)*

*Kurt Kaddatz (DRK) und Peter Jäger (Journalist und Buchautor)*

*Heidi Grau (Prokuristin Wolf Tiefbau) und Heinrich Stehr (Stehr´s Brillenstudio Schnelsen)*

Die Gäste hatten sich im „Montenegro – bei Sabina" versammelt und waren gespannt auf den Mini-Workshop der Bönningstedter Coaches Dr. Marie-Claire Weinski und ihrem Mann Juri Weinski. Sie bieten Einzelpersonen, Teams und Unternehmen Beratung, Coaching und Seminare an.

Doch bevor es losging wurden schon mal die leckeren Weine aus Rindchen's Weinkontor und die frische Gemüsesuppe des Hauses genossen. Nachdem sich alle gestärkt und die brennendsten Themen besprochen hatten, begann der Workshop. Ehepaar Weinski vermittelte Tipps, wie man sein Produkt oder seine Dienstleistung unterschiedlichen Menschen im Gespräch so präsentiert, dass sie überzeugt und begeistert sind. Nachdem die Coaches verschiedene Persönlichkeitsmerkmale anschaulich geschildert hatten, war allen schon mal eins klar: es gibt keine schlechten Eigenschaften. Man muss nur wissen, wie man sie gezielt einsetzt. Jedes gute Team braucht strukturierte und flexible Mitglieder, analytisch denkende genau wie wertorientierte.

Jetzt wurde es unruhig im Raum. In einer Gruppenübung ordneten die Teilnehmer sich immer den Persönlichkeitsmerkmalen zu, die auf sie zutrafen: Einer der Übungssätze lautete: Wenn das Telefon klingelt … Von der einen Gruppe ergänzt: … bin ich gespannt, wer es ist und gehe gleich ran. Die andere hingegen erklärte: … lasse ich es ruhig auch 'mal klingeln.

*Armando Freyhofer (Schnelsener Büchereck)*

*Petra Wiechers-Jahn (Rechtsanwältin und Notarin Ellerbek)*

*Rita Pannek (Allianz Pannek)*

*Heinz-Martin Timm (Heimartverein Ellerbek/CDU) und Bürgermeister Günther Hildebrand mit Frau Regine (Lesezirkel Krumbeck)*

Anhand verschiedener Sätze fanden sich die Gruppen immer wieder neu zusammen. Eins war interessant: Paare unter den Gästen befanden sich oft getrennt in den unterschiedlichen Gruppen. Wahrscheinlich einer der Gründe, warum die Beziehungen funktionieren – schließlich braucht ein gutes Team ja immer Menschen mit unterschiedlichen Charakterzügen.

In der Abschlussübung ging es darum, das eigene Produkt in jeweils einem Satz für die unterschiedlichen Menschentypen zu präsentieren: dem sensorischen, dem intuitiven, dem wertorientierten und dem analytischen. Erhellend, auf wie unterschiedliche Weise sich dasselbe Produkt beschreiben lässt! Der Workshop bot hinterher reichlich Gesprächsstoff. Es wurde aus dem eigenen Berufsleben berichtet, von Erfahrungen, Schwierigkeiten und Stärken. Ein interessanter Abend, der wieder einmal zeigte, wie spannend es ist, zusammenzukommen – und miteinander zu reden! aw

***Am 22. August feiern wir das Sommerfest! Der nächste Klönabend ist am 17. September 2015***

*Heino Lühr (SP Liebscher) und Rainer Retzlik (Dorfgeflüster-Online)*

*Dr. Eckhard Johannes (Vors. Seniorenbeirat Bö) und Dieter Freywald (Seniorenbeirat)*

*Alfred Strauß (SV Wichert Bö) und Karin Freyhofer (Schnelsener Büchereck)*

*Jürgen Schramm (Verkehrsinstitut Hanse) und Ehefrau Gabriele (Die Grünen)*

*Juri Weinski, Gabi Schramm, Peter Müller (Partyspeicher Grammy), Heinrich Stehr, Benno Matthiesen (Steuerberater Schnelsen), Alfred Strauß*

*Ilka Schmidt (CDU Hasloh) und Markus Barckhan (Rindchens Weinkontor)*


Nutzen Sie meine Erfahrung.

Versichern, vorsorgen, Vermögen bilden. Dafür bin ich als Ihr Allianz Fachmann der richtige Partner. Ich berate Sie umfassend und ausführlich. Überzeugen Sie sich selbst.

**Andreas Pannek**
Generalvertretung der Allianz
Ellerbeker Str. 2
25474 Bönningstedt
andreas.pannek@allianz.de
**www.allianz-pannek.de**
Tel. 0 40.5 70 55 55
Fax 0 40.5 70 26 58

Allianz

**Beerdigungsinstitut**
**ERWIN JÜRS**

Zuverlässige Erledigung aller Formalitäten
Persönliche Beratung · Eigene Traueransprachen
Ausführung aller Bestattungsarten
Hamburg-Niendorf
Niendorfer Marktplatz 8 (gegenüber der Kirche)
und Kollaustraße 189 (ehemals Blumen Jürs)

**Tag- und Nachtruf 040 - 58 65 65**

*Feuerwehr Bönningstedt: Anbau und Gerät*

# Gemeinderat bewilligt 300.000 Euro

*Die Anhängeleiter der Bönningstedter Feuerwehr wird seit Jahren im Freien gelagert*

Die Mitglieder des Gemeinderats sprachen sich dafür aus, für das laufende und das kommende Haushaltsjahr insgesamt Mittel in Höhe von 300.000 Euro für einen Anbau an die Feuerwache und die Anschaffung eines neuen Hubrettungsgeräts im Haushalt einzuplanen.

Seit vielen Jahren ist der Anbau immer wieder Thema in den verschiedenen Gremien. Da die Anhängeleiter der Wehr keinen ordnungsgemäßen Stellplatz im Gerätehaus hat, steht sie draußen neben der Feuerwache an der Kieler Straße. Im Ort gibt es Gebäude, die keinen ausreichenden Notausgang haben, und für die ein Höhenrettungsgerät von der Bönningstedter Feuerwehr vorgehalten werden muss. Doch die Leiter ist in die Jahre gekommen: die Lagerung im Freien ist nicht vorteilhaft und Ersatzteile sind teilweise schon nicht mehr lieferbar. Ein im Betrieb abgebrochenes Teil musste bereits in Eigenregie repariert werden, erklärte Wehrführer Stefan Birke auf der Sitzung des Bau- und Wegeausschusses. Daher wurde hier beschlossen, nicht nur 200.000 Euro für einen Anbau, sondern insgesamt 300.000 Euro einzuplanen, um die Leiter durch ein modernes Hubrettungsgerät ersetzen zu können. Der Gemeinderat folgte der Empfehlung des Ausschusses. aw

*Freiwillige Feuerwehr Bönningstedt*

# Ernennung zum Ehrenwehrführer

*Jens-Peter Saathoff freute sich über die Ernennung zum Ehrenwehrführer*

Bönningstedts ehemaliger Wehrführer Jens-Peter Saathoff, der im Juni diesen Jahres nach 24 Jahren im Amt mit einem Festakt verabschiedet worden war, wurde jetzt vom Gemeinderat einstimmig zum Ehrenwehrführer ernannt. Bürgermeister Peter Liske überreichte eine Urkunde und einen Blumenstrauß und würdigte Saathoffs Leistungen. Viele Feuerwehrkameraden zollten Saathoff ebenfalls Respekt und nahmen in Uniform an der Gemeinderatssitzung teil. aw

*„Ja" zur Änderung des Flächennutzungsplans*

# EDEKA in Bönningstedt?

*Projektleiter Andreas Krause (Zündorf Immobilien) stellt den geänderten Plan im Bau- und Wegeausschuss vor*

Der Gemeinderat folgte der Empfehlung des Bau- und Wegeausschusses und stimmte für eine Änderung des Flächennutzungsplans. Diese ist nötig, um ein Bauvorhaben des Hamburger Investors Zündorf Immobilien zu ermöglichen.

Das Unternehmen will auf den Grundstücken der Firma Bunge und der benachbarten Gärtnerei Fromme an der Kieler Straße einen EDEKA-Markt, einen Aldi-Markt und einen Drogeriemarkt bauen. Der vorherige Antrag des Investors war von der Landesplanung mit dem Verweis darauf, dass die Flächen der Märkte zu groß seien und dass nur ein Frischemarkt in Bönningstedt zulässig sei, abgelehnt worden. Projektentwickler Andreas Krause stellte den neuen Antrag des Unternehmens auf der Sitzung des Bau- und Wegeausschusses vor und wies auf Änderungen hin: „Der Anlieferungsbereich für Aldi wurde verändert, auch ein Fußweg nach Osten Richtung Ahornstraße ist nun möglich und die 130 geplanten Parkplätze besitzen jetzt alle eine Breite von 2,80 Metern." Auch die Verkaufsflächen der Märkte wurden reduziert, so dass EDEKA nun 1400, Aldi 1000 und der Drogeriemarkt 800 Quadratmeter bieten würden. Außerdem wurden die Gebäude des Frischemarktes und des Discounters um ca. 2,25 Meter nach Westen verschoben. Weiter stellte er fest, dass ein Linksabbieger und eine Ampel oder ein Kreisel erforderlich werden würden, um die problemlose Zufahrt zum Gelände zu ermöglichen.

Nachdem der Gemeinderat dem Antrag zugestimmt hat, wird die Gemeinde nun mit dem Unternehmen Zündorf einen städtebaulichen Vertrag schließen, da Planungsleistungen notwendig sind, deren Kosten nicht die Gemeinde tragen wird, sondern der Investor. Es muss außerdem noch ein Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan (B-Plan) vom Gemeinderat beschlossen werden, da bisher nur über den Flächennutzungsplan abgestimmt wurde. Ein Planungsbüro wird beauftragt, um einen Entwurf vom geänderten Flächennutzungsplan und vom B-Plan zu machen. Außerdem werden die Träger öffentlicher Belange, wie zum Beispiel die Feuerwehr, in die Planungen einbezogen. Auch eine frühzeitige Bürgerbeteiligung ist geplant: auf einer öffentlichen Sitzung werden die ersten Entwürfe den Einwohnern präsentiert und diese können ihre Meinung dazu äußern, Fragen stellen und Anregungen geben. „Erstmal steht allerdings im September ein Workshop-Gespräch mit der Landesplanung an", erklärte Bürgermeister Peter Liske. Dabei wird es um Gewerbeansiedlung – und für Bönningstedt speziell auch um das Thema Frischemarkt im Ort gehen. aw

*Kinder-Zeltlager in Bönningstedt*

# Spiel, Spaß – und Spannung!

*Die Kids und ihre Betreuer hatten viel Spaß bei strahlendem Sonnenschein*

*Hut steht ihm gut: Organisator Björn Kass*

„Das Zeltlager der CDU-Bönningstedt findet dieses Jahr zum 46. Mal statt", sagt Organisator Björn Kass, der sich mit einem Strohhut gegen die glühende Sonne geschützt hatte. Über 30 Mädchen und Jungs im Alter von sechs bis vierzehn Jahren hatten sich diesmal angemeldet und ihre Zelte am Sportplatz aufgebaut. Vera Bornholdt ist seit 40 Jahren dabei. „Schon als Kind habe ich am Zeltlager teilgenommen, als Jugendliche geholfen und heute gehöre ich zum Organisationsteam. Und auch diesmal haben wir tolle jugendliche Helfer, die selbst schon als Kinder dabei waren." Besonders wichtig war es in diesem Jahr darauf zu achten, dass die Kinder genug tranken – die Temperaturen lagen deutlich über 30 Grad und die Sonne strahlte voller Freude vom Himmel. „Wir haben extra Karten für die Kinder angefertigt, auf denen abgezeichnet wird, dass sie etwas getrunken haben", erklärte Vera Bornholdt. Bestens versorgt konnten sich die Kids also auf das Wesentliche konzentrieren: einfach wahnsinnig viel Spaß zu haben!

Tinka Niehusen, Leiterein des Kinder- und Jugendzentrums (KiJu), führte eine Spiele-Olympiade mit ihnen durch. Nach dem Abendessen stand dann die Nachtwanderung am Friedhof – inklusive Gruselgeschichte natürlich – auf dem Programm. Danach wurde Stockbrot im Zeltlager geröstet. Am Sonntag fand schließlich die Preisverleihung der Olympiade und das große Grillen mit den Eltern statt.

Das Bönningstedter Kinder-Zeltlager ist eine tolle Veranstaltung mit langer Tradition, die es hoffentlich noch lange geben wird – denn sicher wollen einige der Teilnehmer aus diesem Jahr irgendwann auch zu den Helfern gehören und sich dabei an ihre spannenden Kindheitserlebnisse erinnern … aw

*Gemeinderatsmitglied Karl-Heinz Franze*

# Erst Ehrung – dann Mandatsniederlegung

*Karl-Heinz Franze (l.) ist seit zehn Jahren Mitglied der Gemeindevertretung, Bürgermeister Peter Liske dankte ihm für sein Engagement*

Während der letzten Gemeinderatssitzung ehrte Bürgermeister Peter Liske (BWG) den fraktionslosen Karl-Heinz Franze (SDP) für seine 10-jährige Mitgliedschaft im Bönningstedter Gemeinderat. Liske sprach Franze seinen Dank aus für dessen Engagement zum Beispiel bei der Sanierung des Alten Amtsgebäudes und dem Verkauf der Bürgerstuben. Am Ende des öffentlichen Teils der Sitzung ergriff Karl-Heinz Franze das Wort: „Aus persönlichen Gründen, die mit meiner Arbeit zusammenhängen, werde ich mein Mandat am Ende der Sitzung niederlegen. Ich werde Euch aber erhalten bleiben. Ich bedanke mich für die Unterstützung und die gute Zusammenarbeit." aw

*Spendenbereitschaft geht weiter*

# Möbel für die Flüchtlinge

*Spenderin Hanne Desselmann übergab die Möbel an Dr. Eckhard Johannes, der den Transport organisiert hatte*

Nachdem die Bönningstedter Kleiderkammer so erfolgreich angelaufen ist, sind die Menschen weiterhin auch bereit, neben Kleidungsstücken andere Dinge zu spenden. Ehepaar Desselmann aus Bönningstedt trennte sich jetzt wegen eines anstehenden Umzugs von seinen Möbeln aus dem Gästezimmer. Hanne Desselmann erklärte: „Doppelbett, Kleiderschrank und Kommode sind noch in einem guten Zustand. Ich wollte, dass die Möbel zu Menschen kommen, die sie gut gebrauchen können und freue mich, dass das so problemlos geklappt hat." Nach einem Anruf im Kirchenbüro, das das Angebot an Dr. Eckhard Johannes, den Initiator der Kleiderkammer, weitergeleitet hat, rief dieser bei Familie Desselmann an und sehr kurzfristig wurde ein Termin zur Abholung vereinbart. Die netten Mitarbeiter des Bauhofs luden bei schwülen Temperaturen die Möbel auf ihr Fahrzeug und los ging's.

**Wer ebenfalls gut erhaltene Möbel oder Haushaltsgegenstände abgeben möchte, meldet sich bitte bei Dr. Johannes unter der Telefonnummer 040–55 67 540.** aw

*Peter-Lunding-Schule: Kostenstopp*

# Kein Anbau und außerdem Einsparungen bei der Sanierung

*Die Peter-Lunding-Schule in Hasloh erhält vorerst keinen Anbau und auch bei den Sanierungsmaßnahmen wird gespart*

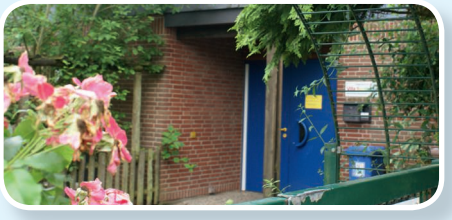
Aufgrund der angespannten Hasloher Haushaltslage ist der geplante Anbau an die Peter-Lunding-Schule momentan vom Tisch.

Und auch bei den Sanierungsmaßnahmen im Bestandsgebäude wurde kräftig der Rotstift angesetzt: auf einen direkte Außenzugang zum Kunst- und Werkraum im Kellergeschoss wird ebenso verzichtet, wie auf die mechanische Be- und Entlüftung aller Räume. Die Deckenhöhe in den Unterrichtsräumen im Obergeschoss soll nicht wie geplant angehoben werden) und es wird keine Verbreiterung des Treppenhauses Ost geben. Hierdurch ergeben sich Einsparungen in Höhe von rund 300.000 Euro. Der Gemeinderat stimmte auf seiner letzten Sitzung für dieses Vorgehen.

Notwendig waren diese Maßnahmen nach einem Abstimmungsgespräch mit der Kommunalaufsicht des Kreises Pinneberg geworden. Sie konnte in Hinblick auf die Nachmittagsbetreuung „keine rechtliche und faktische Notwendigkeit" für die Errichtung eines Erweiterungsbaus sehen. Weiter forderte sie, dass die Sanierung des Bestandsgebäudes zur Sicherung des Schulangebotes und der derzeitigen Nachmittagsbetreuung sich auf die „rechtlich und faktisch erforderlichen Investitionen begrenzen muss". aw

*Gemeinderat stimmt für die Sanierung des Gebäudes am Mittelweg*

# Kindergartengruppe: Hasloh investiert 120.000 Euro



*Das Gebäude am Mittelweg soll nun für rund 120.000 Euro saniert werden*

Die Gemeindevertretung Hasloh hat sich einstimmig für die Sanierung des Gebäudes am Mittelweg 4 ausgesprochen, um dort – voraussichtlich für ein Jahr – eine zusätzlichen Kindergartengruppe des evangelischen Kindergartens unterbringen zu können.

Als Alternativen waren ein Containerkonzept und die Unterbringung der Kinder in anderen Kitas außerhalb Haslohs diskutiert worden. Eine zusätzliche Nutzung durch die Schulkinder während der Sanierung der Peter-Lunding-Schule wird angestrebt. Die anwesenden Eltern taten ihre Zustimmung zur getroffenen Entscheidung kund, sie hatten sich bereits im Vorwege für diese Variante stark gemacht. Und auch Bürgermeister Bernhard Brummund sagte, dass er sich über diese gemeinsam getroffene Entscheidung freue „Solche Beschlüsse sind wichtig für uns!"

Obwohl keine Haushaltsmittel für die Sanierung eingeplant gewesen waren wird die Kommunalaufsicht kein Veto einlegen – diese Auskunft war bereits vor der Abstimmung eingeholt worden.

Neben der neuen Kindergartengruppe soll das Gebäude außerdem weiterhin von den Spielgruppen der "Villa Kunterbunt", sowie in Zukunft auch von der Geschichtswerkstatt, dem DRK und einer Kulturwerkstatt genutzt werden.

Ab Mitte September diesen Jahres soll die Kindergartengruppe bereits durch die Räume toben – kein Kinderspiel allerdings bis dahin auch die Sanierung vollständig durchgeführt bekommen zu haben. aw

*Hasloh sucht weiter*

# Keine Unterkünfte für Asylbewerber

*Das Pastorat am Mittelweg soll als Unterkunft für Asylbewerber genutzt werden*

Die Suche nach geeigneten Unterkünften in Hasloh für Asylbewerber geht weiter. Aus der Bevölkerung sind bisher keine Angebote gemacht worden, daher ist weiterhin eine Unterbringung im Pastorat angedacht – Fortschritte gibt es jedoch auch hier nicht. „Es gibt keinen neuen Sachstand bezüglich des Umbaus des Pastorats am Mittelweg", sagte Bürgermeister Bernhard Brummund (SPD) während der Sitzung des Sozialausschusses im Juli. Die Gemeinde strebt eine Nutzungsvereinbarung mit der evangelischen Kirchengemeinde an.

Anne Wortmann (CDU), Vorsitzende des Sozialausschusses, erklärte, dass die Anwohner rund um das Gebäude mittlerweile über die Pläne informiert worden seien. „Sobald der Umbau beginnt, laden wir sie mit Pastor Niemöller zusammen zu einer Informationsveranstaltung bei Kaffee und Kuchen in die Kirche ein. Hier haben die Anwohner dann die Möglichkeit, Fragen zu stellen."

Im nächsten Gemeindebrief sollen wichtige Fragen potenzieller Vermieter von Wohnraum für Asylanten beantwortet werden. Eine grundlegende Informationen: Vertragspartner, also Mieter, ist in diesen Fällen immer die Gemeinde. Sie bittet nach wie vor Hausbesitzer, Wohnungen für Flüchtlinge zur Verfügung zu stellen. aw

ZWEIRADHAUS ELLERBROCK GMBH

# UNSERE AUGUST-SPECIALS

## Piaggio Fly 50

**UPE des Herstellers: € 2.190,00**
**Unser Bar-Preis:**
**€ 1.890,00 inkl. Helm**

– solange der Vorrat reicht –

*Abb. ähnlich*

## Vespa Primavera 50 2T/50 4T 4V
## Vespa Sprint

**UPE des Herstellers: € 3.350,00**
**Unser Bar-Preis:**
**€ 3.099,00 inkl. Original Top Case**

– solange der Vorrat reicht –

**Kieler Straße 97 · 25474 Bönningstedt · Telefon: (040) 556 61 83 · Fax: (040) 556 015 03**
**info@zweiradhaus-ellerbrock.de · www.zweiradhaus-ellerbrock.de**
**Öffnungszeiten: Montag – Freitag: 9.00 bis 18.00 Uhr · Samstag 9.00 bis 13.00 Uhr**

*Abschlussjahrgang 1956/57 trifft sich immer noch*

# Kinder, wie die Zeit vergeht!

***Sie haben vor fast 60 Jahren ihren Abschluss an der alten Ellerbeker Schule in der Kellerstraße gemacht – und veranstalten noch immer regelmäßig Klassentreffen.***

*Damals in der Schule – Hella Witt (mittlere Reihe ganz rechts) und Peter Wolf (oberste Reihe ganz rechts) mit ihren Klassenkameraden* *Foto zur Verfügung gestellt von Hella Witt*

Hella Witt (geborene Hildebrand) und Peter Wolf berichten, warum ihnen diese Zusammenkünfte so wichtig sind.

***Dorf-Geflüster:*** Seit wann veranstalten Sie die Klassentreffen?

***Hella Witt:*** Seit den 1970er-Jahren, anfangs war auch noch unser Lehrer Erich Neufeldt dabei. Erst haben wir uns nur alle 10 Jahre getroffen, mittlerweile sehen wir uns alle fünf Jahre. Von ehemals 32 Schülern sind über die Hälfte in Ellerbek und Umgebung geblieben.

***D.-G.:*** Was bedeuten Ihnen diese Treffen?

***Hella Witt:*** Man erfährt, wie es den anderen und ihren Familien geht, redet über den Beruf, die Kinder und die Gesundheit. Und das schon seit so vielen Jahren, dass ist einfach schön.

***Peter Wolf:*** Und man tauscht dabei natürlich auch die tollen Erinnerungen an die gemeinsame Jugendzeit immer wieder aus.

***D.-G.:*** Was waren denn Ihre Lieblingsfächer?

***Peter Witt:*** Mathe und Raumlehre. Auch Religion fand ich interessant – unser Lehrer Schmidt war ein verkappter Pastor.

***Hella Witt:*** Mir haben Mathe und Grammatik Spaß gemacht.

***D.-G.:*** Was waren damals typische Pausenspiele?

***Hella Witt:*** Wir Mädchen haben mit dem Ball gespielt oder „Hinkekästchen".

***Peter Wolf:*** Die Jungs „Pudel", ein Laufspiel mit zwei Mannschaften oder „Kippel-Kappel".

***D.-G.:*** Was machten sie nachmittags nach der Schule?

***Peter Wolf:*** Nachmittags habe ich auf dem Hof und in der Baumschule mitgeholfen, mir auch ein paar Groschen verdient.

***Hella Witt:*** Ich habe ebenfalls auf unserem Hof mitgearbeitet, zum Beispiel die Kühe gehütet. Und abends musste ich immer meine Schuhe putzen, damit sie am nächsten Morgen wieder sauber waren für die Schule.

***D.-G.:*** Erinnern Sie Ihre Lehrer als sehr streng?

***Hella Witt:*** Eigentlich nicht. Unser Lehrer Neufeld war der Zeit voraus, er hat damals zum Beispiel schon auf Gruppenarbeit gesetzt.

*Hella Witt und Peter Wolf liegen die regelmäßigen Klassentreffen am Herzen*

***Peter Wolf:*** Er hat die Klasse sehr zusammengeschweißt. Es gab allerdings auch noch einen Lehrer, der den Rohrstock benutzte – das war allerdings eher ein Problem der Jungs …

***D.-G.:*** Was haben Sie nach dem Schulabschluss gemacht?

***Peter Wolf:*** Ich habe eine Lehre als Maurer gemacht und mich dann mit 22 Jahren als Fuhrunternehmer selbstständig gemacht, das Unternehmen besteht jetzt seit über 50 Jahren.

Hella Witt: Ich habe ländliche Hauswirtschaft erlernt, in der Kremper Marsch in einem Lehrbetrieb und an der Berufsschule in Itzehoe. Anschließend bin ich noch für ein Jahr auf die Landfrauenschule in Glücksburg gegangen. Danach kehrte ich in unseren Familienbetrieb zurück bis ich meinen Mann kennenlernte und wir dann später den Hof seiner Familie übernahmen.

***D.-G.:*** Auf Ihrem Hof fand auch das diesjährige Klassentreffen statt.

***Hella Witt:*** Ja, es kamen 18 Klassenkameraden zusammen. Wir haben erst eine große Kaffeetafel gemacht, dann eine Führung über den Hof veranstaltet und schließlich hat Peter für uns alle gegrillt. Es war wie immer sehr schön!

***D.-G.:*** Vielen Dank für das interessante Gespräch – und viel Spaß in fünf Jahren beim nächsten Klassentreffen!

*Interview: Alexandra Wulf*

*In gemütlicher Runde wurde auf dem Hof Witt gegrillt und geklönt* *Fotos: Heinrich Witt*

# Power by Bunge

## *Bunge und Bönningstedt – Teil 6*

Der SV Rugenbergen ist zwei Jahre älter als die Firma Bunge. Der Sportverein wurde 1925 gegründet, der Familienbetrieb an der Kieler Straße im Jahr 1927. Beide verbindet seitdem eine gemeinsame Geschichte. So gehörte Firmengründer Karl Bunge auch zu den Gründungsmitgliedern des SVR, er war als Betreuer und Manager tätig. Schon als Kinder traten auch seine Söhne Otto und Hermann Bunge dem Verein bei, spielten Fußball und engagierten sich.

Als der Verein nach dem Krieg im Jahr 1948 wiedereröffnet wurde, packten beide Generationen mit an: Die Begrenzung des Platzes wurde aus Eisenteilen errichtet, die die Firma Bunge dem SVR zur Verfügung gestellt hatte. Otto und Hermann wurden schon bald in den Vorstand gewählt. Hermann Bunge stand viele Jahre bei den Ligaspielen im Tor, Otto Bunge wurde später Fußball-Obmann und schließlich sogar 1. Vorsitzender des SV Rugenbergen. „Es hat mir immer Spaß gemacht, den Spielbetrieb zu organisieren und Turniere vorzubereiten“, sagt der bekannte Bönningstedter. „Als Vorsitzender des Vereins hatte ich ein tolles Team und gemeinsam konnten wir viele Dinge bewegen.“ Für das Dorf war der SVR ein wichtiger Bestandteil des kulturellen Lebens. „Hier kamen wir – unabhängig von der politischen Ausrichtung – zusammen und besprachen die Dinge einfach bei einem Glas Bier“, berichtet Otto Bunge. Mit seinem Team organisierte er über Jahrzehnte die jährliche “Maskerade“ – eine Kultveranstaltung, die dann von der “Oldienacht“ abgelöst wurde.

Das Familienunternehmen war viele Jahrzehnte auch Sponsor der Sportkleidung. „Die ersten Trikots wurden damals noch aus Zuckersäcken der englischen Besatzer genäht“, erinnert Otto Bunge. „Sie kratzten fürchterlich!“ Die letzte große Gemeinschaftsaktion war der Bau der überdachten Tribüne. „Beim Umbau des Volksparkstadions bekamen wir Sitze und lange Bleche für unseren Bau. Viele Unternehmer und Privatleute haben über Monate in ihrer Freizeit daran mitgewirkt“, sagt Otto Bunge anerkennend. Er und sein Bruder Hermann besuchen auch heute noch regelmäßig die Ligaspiele des Vereins – „Das ist Ehrensache!“ sind sie sich einig.

**Die Ligamannschaft 1946/1947**
**Obere Reihe:** Hermann Köhnke, Peter Siessenbüttel, Kurt Siessenbüttel, Horst Schlicht, Horst Röben, Henny Röben, Karl Bunge, Emil Bornholdt **Zweite Reihe:** Otto Ammerpohl, Richard Franz, Kurt Bösch, Leo Haase **Vordere Reihe:** Heinz Wiedau, Rolf Wiede, Willi Rabe

**Anlässlich des 40-jährigen Bestehens des SV Rugenbergen im Jahr 1965:**
Walter Blöhse, Otto Bunge, Peter Siessenbüttel, Herbert Wulf, Gerhard Buhr

Abbildung zeigt Wunschausstattung gegen Mehrpreis.

*Typisch Ford:*
*der neue* **Ford Mondeo**

FORD **MONDEO** TITANIUM

Navigationssystem ,Ford SYNC 2 mit Touchscreen (20,3 cm Bildschirmdiagonale), Fahrspur-Assistent inkl. Fahrspurhalte-Assistent und Müdigkeitswarner, Fernlicht-Assistent, Ford Power-Startfunktion, Key-Free-System, Geschwindgkeitsregelanlage, LED-Frontscheinwerfer, Lederlenkrad heizbar, 19 " Leichtmetallräder

Bei uns für
**€ 33.500,-**[1]

Kraftstoffverbrauch (in l/100 km nach VO (EG) 715/2007 und VO (EG) 692/2008 in der jeweils geltenden Fassung): Ford Mondeo: 10,2 (innerorts), 5,6 (außerorts), 7,3 (kombiniert); $CO_2$-Emissionen: 169 g/km (kombiniert).

Power by Bunge

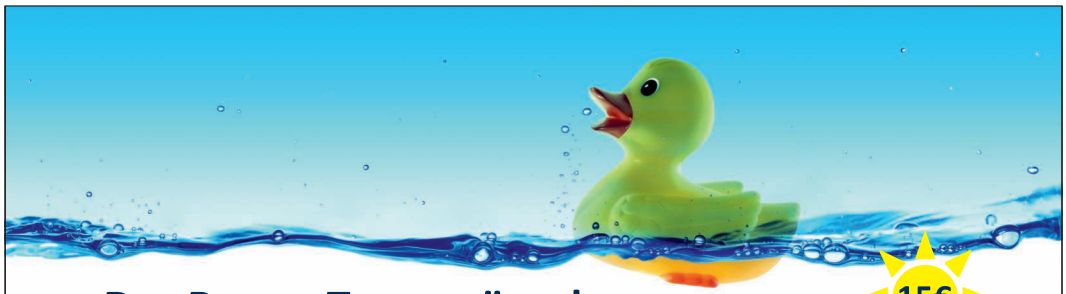
**Bunge GmbH & Co. KG**
Kieler Str. 70, 25474 Bönningstedt
Tel.: 040/5560550 Fax: 040/55605513
E-Mail: info@powerbybunge.de www.powerbybunge.de

[1]Gilt für Privat- und gewerbliche Kunden (außer Autovermietern, Behörden, Kommunen sowie gewerblichen Abnehmern mit gültigem Ford-Werke Rahmenabkommen). Gilt für einen Ford Mondeo Titanium 2,0-l-EcoBoost-Benzinmotor 149 kW (203 PS) (Start-Stopp-System).

**HALLO**

NISSAN
Audi
HYUNDAI
HONDA
Peugeot
RENAULT
Mercedes
BMW
VW
SEAT
SAAB
SKODA
FIAT
VOLVO
TOYOTA

BOSCH Service
BOSCH CAR SERVICE
*Ihre Mehrmarken-Werkstatt*



**Das Bunge-Team wünscht Ihnen einen sicheren Urlaub!**

15€ Urlaubs-Check

Karosserie Spezial Betrieb
Ford
Kraftfahrzeug Gewerbe – Meisterbetrieb der Kfz-Innung
BOSCH Service
KS Autoglas – Klare Sicht. Klare Sache.

**Bunge GmbH & Co. KG | Kieler Str. 70-74 | 25474 Bönningstedt | Tel.: 040 / 5560550 | www.powerbybunge.de**

BESTER FACHHÄNDLER INTERNATIONAL DER JAHRE 2011, 2012, 2013, 2014 und 2015*
*Ausgezeichnet von der Berliner Wein Trophy unter dem Patronat der OIV (Organisation Internationale de la Vigne et du Vin).

RINDCHEN'S WEINKONTOR
www.rindchen.de

*Wir laden Sie herzlich ein zum*

# SOMMERFEST & HOFFEST

| | |
|---|---|
| WANN | Samstag, 22. August 2015, 11 – 19 Uhr |
| WAS | Sommerfest im Kontor Bönningstedt |

## Das Dorf-Geflüster und Rindchen's Weinkontor laden Sie auch dieses Jahr wieder herzlich zum Sommerfest ein!

ITALIENISCHE PASTAVARIATIONEN
Zubereitet von unserem Spitzenkoch und Kollegen Christian Funke, dazu Tipps von Gerd Rindchen zur richtigen Weinauswahl aus seinem Buch „Crashkurs Essen & Wein"

FISCHHÄPPCHEN von „Deutsche See"

GEGRILLTES VOM GALLOWAYRIND
Zubereitet von der Züchterin Resy de Ruijsscher

Viele tolle WEINE zum Probieren

Traditionell lädt das Dorf-Geflüster zum KLÖNSCHNACK IN DIE VIP-LOUNGE – treffen Sie hier Unternehmer und Politiker aus der Region.

Ein weiteres Highlight: LIVEMUSIK zum Mitsingen und Tanzen! Ab 15 Uhr tritt das Trio „Saints in Action" mit einem bunten Mix aus Rock'abilly, Country und Evergreens auf.

Kontorleiter Markus Barckhan mit Kollegin Astrid Gatzsch

Kontor Bönningstedt, Kieler Straße 147, 25474 Bönningstedt
Tel.: 040 / 57 25 94 74, Fax: 040 / 57 25 94 29
E-Mail: boenningstedt@rindchen.de
Di bis Fr 10–19 Uhr, Sa 10–15 Uhr, Montag Ruhetag

| | |
|---|---|
| WANN | Samstag, 5. September 2015, 10 – 18 Uhr |
| WAS | Hoffest im Kontor Rellingen |

## Treffen Sie Nachbarn, Freunde, Kollegen oder Bekannte im lauschigen Ambiente unseres Hofes:

TRADITIONELLE WEINE vom Weingut Lorenz an der Mosel
Ein Winzer, der uns seit 30 Jahren begleitet – Frau Lorenz öffnet ihre Schatzkiste und bringt exklusiv für Rellinger Kunden eine „Cuvée Gold" zum Aktionspreis mit – nur solange der Vorrat reicht!

Jörn Berlin von „Berliner Spirituosen" ist auch wieder mit seinen alkoholfreien Produkten vor Ort .

Dazu gibt es herzhafte oder süße CRÊPES für Groß und Klein, sowie SLUSH EIS von der Firma 4Events, FISCHHÄPPCHEN von „Deutsche See" und leckere SUPPEN von „Suppkultur" aus Rellingen.

Für launige Stimmung sorgt das RAVANOVITZ-QUARTETT mit Songs aus drei Jahrzehnten (50er-70er)!

Kontor Rellingen, Hauptstraße 96, 25462 Rellingen
Tel.: 0 41 01 / 55 24 77, Fax: 0 41 01 / 55 24 78
E-Mail: rellingen@rindchen.de
Di bis Fr 10–19 Uhr, Sa 10–15 Uhr, Montag Ruhetag

# BESTES PREIS-GENUSS-VERHÄLTNIS

**Mehr als 400 Weine können verkostet werden. Wir beraten Sie gern!**

**WWW.RINDCHEN.DE/KONTORE**

**Rindchen's Weinkontor GmbH & Co. KG · Ellerhorst 1 · 25474 Bönningstedt**